

1

UG WEA Föhrenpold

B	H	Bo	L	--	--
---	---	----	---	----	----

B:  
(Temporärer) Verlust der Biotopfunktion überwiegend von Nutzungstypen/ Lebensräumen von geringer bis v.a. mittlerer Bedeutung durch:

vorübergehende (baubedingte) Inanspruchnahme

0,82 ha

Überbauung/ Versiegelung, dauerhaft

0,30 ha

Kompensation auf Fl.Nr. 765 (T), Gmkg. Moosach.

H:  
Temporärer Lebensraumverlust für Arten durch baubedingte Flächeninanspruchnahme.  
Wiederherstellung dieser Flächen nach Abschluss der Baumaßnahmen. Temporäre Störungen durch die Bautätigkeiten vorrangig in vorbelasteten Bereichen im/ um den Arbeitsbereich.  
Dauerhafter Flächenverlust durch Versiegelung (vgl. Biotopfunktion).  
Die WEA stellt im Luftraum über dem Wald ein vertikales Element dar und kann daher eine Barriere bilden bzw. kann es zu Kollisionen kommen.  
Um bau-, anlage- und betriebsbedingten Risiken zu vermeiden/ zu minimieren sind Vermeidungs-/ Ausgleichsmaßnahmen festgelegt.

Bo:  
In geringem Umfang besteht im direkten Nahbereich zu den Baumaßnahmen sowie im Bereich der (Baustellen-) Zufahrten ein Eintrag von Stoffen, insbesondere Stäuben und teils auch von Nährstoffen.  
Stellenweise werden Bodeneingriffe durch die Baumaßnahme erfolgen. Diese können eine Beeinträchtigung für den Lebensraum Fauna und Flora, Puffer-, Filter-, Regelungs- und Produktionsfunktion des Bodens darstellen.

L:  
Die geplanten WEA stellen eine visuell dominante Vertikalstruktur dar. Es kommt daher zu einer Umgestaltung/ visuellen Beeinflussung des Erscheinungsbildes der Landschaft und zu einer technischen Überprägung der Landschaft (Landschaftsbild).  
Tätigung einer Ersatzzahlung.

Nutzungstypen

Äcker/Felder

A11 Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation

Grünland

G11 Intensivgrünland (genutzt)

Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren

K11 Artenarme Säume und Staudenfluren

Waldmäntel, Vorwälder, spezielle Waldnutzungsformen

W14 Waldmäntel, stickstoffreicher, ruderaler Standorte

Nadel(misch)wälder

N711 Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, junge Ausprägung

N712 Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung

N713 Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, alte Ausprägung

Freiflächen des Siedlungsbereichs

P42 Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen

Siedlungsbereich, Industrie-, Gewerbe- und Sondergebiete

X132 Einzelgebäude im Außenbereich

Verkehrsfläche

V11 Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt

V32 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt

V332 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen

Schutzgebiete und schützenswerte Bereiche

CS1 Landschaftsschutzgebiet gem. § 26 BNatSchG (Übersichtsplan)

Baumaßnahme (Eingriffsermittlung gemäß BayKompV und Hinweise zur Genehmigung von Windenergieanlagen BayMBI 2023 Nr. 430)

Geplanter WEA-Standort mit Bezeichnung

Technische Planung, Enercon 2024

Mastfuß

Versiegelung (dauerhafte Überbauung mit nicht wiederbegrünt Flächen)

Überbauung (dauerhafte Überbauung mit wiederbegrünt (Böschungs-) Flächen)

zeitlich vorübergehende Inanspruchnahme

Baufeld-Flächen (Montage-, Lager-, Entsorgungs- und Parkflächen): Planie, Aufbau (Wege-) Tragschicht; ggf. Baumfällung und (Wurzelstock-) Rodung

(Rotorblatt-) Lagerflächen/ Kranauslegerflächen: kein Bodeneingriff, keine (Wurzelstock-) Rodung; ggf. Baumfällung

Sonstiges

Grenze des Untersuchungsgebietes

Gemeindegrenze

Flurgrenze, Kataster

Konfliktkennzeichnung

Nr. des Bezugsraums

Ermittlung des Kompensationsbedarfs erfolgt rechnerisch über die Biotopwertliste (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)

1	Bezeichnung des Bezugsraums					
B	H	Bo	W	K	L	

B: Verlust und mittelbare Beeinträchtigung von...

H: Verlust von Lebensraum von...

...

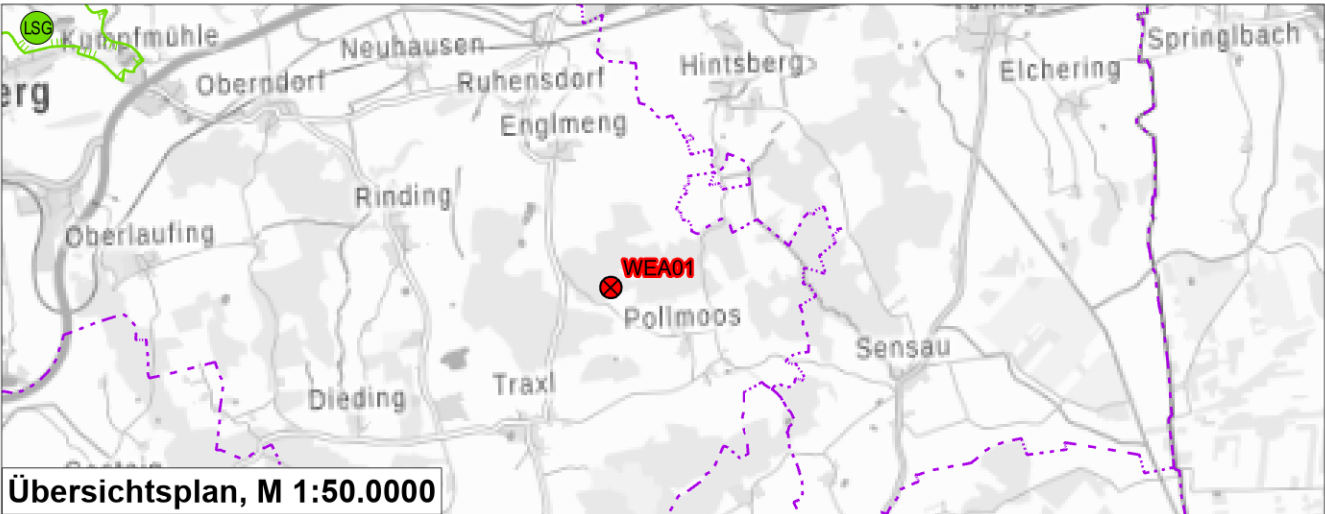
Planungsrelevante Funktion im Bezugsraum beeinträchtigt; Kompensation durch "B" mit abgedeckt (§ 7 Abs. 3 BayKompV); wenn Funktion nicht beeinträchtigt, dann "L"

Beeinträchtigte planungsrelevante Funktion; Kompensation über "B" nicht abgedeckt; Ermittlung des ergänzenden Kompensationsbedarfs verbal argumentativ erforderlich (§ 7 Abs. 2 Satz 2 BayKompV)

Erläuterung der Beeinträchtigung nach Funktionen

Funktionskennzeichnungen

- B Biotopfunktionen (Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayKompV))
- H Habitatfunktionen (nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayKompV))
- Bo Bodenfunktionen
- W Wasserfunktionen
- K Klimafunktionen
- L Landschaftsbildfunktionen / landschaftsgebundene Erholungsfunktionen



Quellennachweis / Plangrundlage

Biotopkartierungs-, Schutzgebietsdaten, Ökoflächen (2023) und Artenschutzkartierung (ASK, 03/2023): © Bayer. Landesamt für Umwelt, www.lfu.bayern.de  
Geobasisdaten: © Bayer. Vermessungsverwaltung, www.geodaten.bayern.de  
Technische Planung: BEERMANN Energiesysteme GmbH, digitale Fassung, 2023  
Realnutzung/ Biotoptypen: Bestandskartierung NRT, 2023, Kartierschlüssel Stand 2022  
Darstellung der Flurkarte als Eigentumsnachweis nicht geeignet.  
Koordinatensystem: ETRS 1989 UTM Zone 32N

Projekt:	Windenergieanlage Föhrenpold		
Planinhalt:	Landschaftspflegerischer Bestands- und Konfliktplan	Projekt-Nr.:	N2082
		Unterlage:	-
		Plan-Nr.:	1/3
		Bearbeitung:	TE/ EH
		Datum:	07/2024
Vorhaben-träger:	Windenergie Föhrenpold GmbH & Co.KG Pollmoos 10 85560 Ebersberg	Maßstab:	1:1.000
Verfasser:		<div><div><div>NRT</div><div>Bürogemeinschaft Landschaftsarchitekten Stadtplaner Ingenieure</div></div><div><div>Büro Dietmar Narr Landschaftsarchitekten &amp; Stadtplaner</div><div>Isarstraße 9 85417 Marzling Telefon: 08161-98928-0 Email: nrt@nrt-la.de Internet: www.nrt-la.de</div></div></div>	